



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Heilige Seelenlust**

**Spee, Friedrich von**

**Stuttgart, 1845**

69. Bitte um Geduld in Leiden

**urn:nbn:de:hbz:466:1-43864**

Ach laß ihm doch, mein Gott, nicht zu,  
Daß er mir einen Schaden thu!  
Steur ihm mit deiner starken Hand,  
Und mache seine List zu Schand.

Ich flieh zu dir, mein Felsenstein,  
Wie ein verfolgtes Täubelein:  
Ich flieh in deines Herzens Grund,  
Da bin ich sicher alle Stund.

Verbirg mich drinnen, Jesu Christ,  
Vor meines Feindes Macht und List,  
Daß er mich übertäube nicht,  
Wenn mir mein Herz und Sinn gebricht.

69.

**Bitte um Geduld in Leiden.**

Geduldigs Lämmlein, Jesu Christ,  
Der du all Angst und Plagen,  
All Ungemach zu jeder Frist  
Geduldig hast getragen:

Verleih auch mir zur Leidenszeit  
Geduld und alle Tapferkeit.

Du hast gelitten, daß auch ich  
Dir folgen soll und leiden;

Daß ich mein Kreuze williglich  
Soll tragen und mit Freuden:

Ach möcht ich doch in Kreuz und Pein  
Geduldig wie ein Lämmlein seyn!

Ich wünsche mir von Herzensgrund  
Geopfert dir zu werden,

Ich will mit dir zu jeder Stund  
Gekreuzigt stehn auf Erden;

Doch aber wünsch ich auch dabei,  
Daß ich ein Lämmlein Jesu sey.

Laß kommen alles Kreuz und Pein,  
Laß kommen alle Plagen,  
Verachtet mich, verspottet seyn,  
Berwundet und geschlagen:

Laß aber auch in aller Pein  
Mich ein geduldigs Lämmlein seyn.

Ich weiß, man kann ohn Kreuz und Leid  
Zur Freude nicht gelangen,  
Weil du in deine Herrlichkeit  
Selbst bist durchs Kreuz gegangen:  
Wer nicht mit dir leidet Kreuz und Pein,  
Kann auch mit dir nicht selig seyn!

70.

**Jesus die Zuversicht der frommen Seele.**

Der Herr ist meiner Augen Trost,  
Mehr als die Sonn am Himmel;  
Mein Heil, wenn sich der Feind erboht  
Und alle sein Getümmel;  
Wenn ich nur ihn erblick, mein Licht,  
So fürcht ich mich schon nicht.

Ich schiff ohn Zagen auf dem Meer  
In allem Ungewitter;

Fleugt gleich mein Schifflein hin und her  
Vom Nordwind, dem Zerrütter:  
Fahr ich doch fort und seh ihn an,  
Den Leitstern, was ich kann.

Ich lasse Donner, Hagel, Blitz  
Und Alles auf mich stürmen;